

NORDOST

Schöne Literatur spiegelt das Sein zwischen Wirklichkeit und Schein. Sie verweist auf Lücken, Risse und Brüche, dorthin, wo unübersichtliches Dickicht herrscht. So schlägt der Roman eine Bresche in das Unverständnis und wird sogleich Teil des großen Durcheinanders. Auf sich zurückgeworfen, erzählt er von sich selbst, widerspricht sich, verläuft sich, zieht Kreise. Die Bresche wird zum Rund, das Dickicht bleibt undurchdringlich. Irrungen und Wirrungen. Signale führen fehl und Zeichen verschwimmen. Doch immer wieder aufs Neue will der Text als Teppich uns einen Moment lang über das Chaos der Welt erheben.

Teilnahmebedingungen:

Setzen Sie ein Zeichen und senden Sie uns Ihren Romananfang. Aber bitte keine Essays! Diese sind vom Wettbewerb ausgeschlossen. Wir suchen unveröffentlichte Manuskripte, max. 30.000 Zeichen lang. Bitte reichen Sie Ihren Text anonymisiert in zweifach gedruckter Ausführung ein. Name und Anschrift sowie E-Mail bitte unbedingt im Anschreiben vermerken! Die besten Texte werden prämiert und mit der Teilnahme stimmen Sie einer möglichen, nichtexklusiven Veröffentlichung auf den Seiten www.literatur-nordost.de zu. Einsendeschluss ist der 1.12.2012. Bekanntgabe der Sieger/innen erfolgt Anfang Februar 2013.

1. - 3. Preis: Ein Literaturgutachten im Wert von jeweils 350 €

Dr. Gregor Ohlerich

Freie Lektoren Obst & Ohlerich

Engeldamm 66

10179 Berlin